

**Integration der Ziele und Inhaltsbereiche der Leitlinie „Bildung für nachhaltige Entwicklung“**

**in den Kernlehrplan Französisch für die gymnasiale Oberstufe**

**Französisch als fortgeführte Fremdsprache:**

**Deskriptoren bis zum Ende der Einführungsphase**

Deskriptor Interkulturelle kommunikative Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler handeln in direkten und medial realisierten interkulturellen Kommunikationssituationen sowie im Umgang mit französischsprachigen Texten und Medien weitgehend sicher und diversitätssensibel. Sie verstehen kulturell geprägte Sachverhalte, Situationen und Haltungen und berücksichtigen kulturelle Konventionen und Unterschiede in ihrem interkulturellen Handeln. (BNE-5)

Einleitungssatz Text- und Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler erwerben Text- und Medienkompetenz in exemplarischer und kritischer Auseinandersetzung mit einem repräsentativen sowie gender- und diversitätssensibel ausgewählten Spektrum soziokulturell relevanter, auch multimodaler Texte. (BNE-5)

**Indikatoren Kompetenzerwartungen bis zum Ende der Einführungsphase**

Die Schülerinnen und Schüler

* stellen die eigene Lebenswelt, Interessen und Standpunkte, Mediennutzung und Konsumverhalten sowie Persönlichkeiten und Ereignisse dar, kommentieren diese und berichten von Erlebnissen, Erfahrungen und Vorhaben, (BNE-12)
* ordnen unterschiedliche Phänomene kultureller und sprachlicher Vielfalt, auch aus diversitätssensibler Perspektive, ein und begegnen neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen, (BNE-5)
* vergleichen Werte, Haltungen und Verhaltensweisen der eigenen und anderer Kulturen und entwickeln Toleranz, sofern Grundprinzipien friedlichen und respektvollen Zusammenlebens nicht verletzt werden, (BNE-5)
* ordnen fremde und eigene Werte, Haltungen und Einstellungen im Hinblick auf international gültige Konventionen ein, (BNE-5, 13)

**Fachliche Konkretisierungen bis zum Ende der Einführungsphase**

Die Schülerinnen und Schüler

* *Être jeune adulte*

Lebenswirklichkeiten und -entwürfe frankophoner Jugendlicher: Identität, Diversität, Geschlechterrollen, zwischenmenschliche Beziehungen, soziales, politisches und ökologisches Engagement und Handeln, Konsumverhalten, Kultur und Medien, (BNE-5, 12, 13)

* *Vivre dans un pays francophone*

Leben im urbanen und ländlichen Raum. (BNE-11)

**Deskriptoren bis zum Ende der Qualifikationsphase (Grundkurs)**

Deskriptor Interkulturelle kommunikative Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler handeln in direkten und medial realisierten interkulturellen, sprachlich auch anspruchsvollen Kommunikationssituationen sowie im Umgang mit französischsprachigen Texten und Medien sicher, flexibel und diversitätssensibel. Sie verstehen komplexere kulturell geprägte Sachverhalte, Situationen und Haltungen und berücksichtigen kulturelle Konventionen und Unterschiede in ihrem interkulturellen Handeln. (BNE-5)

Einleitungssatz Text- und Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler erwerben Text- und Medienkompetenz in exemplarischer und kritischer Auseinandersetzung mit einem repräsentativen sowie gender- und diversitätssensibel ausgewählten Spektrum soziokulturell relevanter, auch multimodaler Texte. (BNE-5)

**Indikatoren bis zum Ende der Qualifikationsphase (Grundkurs)**

Die Schülerinnen und Schüler

* stellen die eigene Lebenswelt, Interessen und Standpunkte, Mediennutzung und Konsumverhalten sowie Persönlichkeiten und Ereignisse weitgehend differenziert dar, kommentieren diese und berichten detailliert von Erlebnissen, Erfahrungen und Vorhaben, (BNE-12)
* ordnen komplexere Phänomene kultureller und sprachlicher Vielfalt, auch aus diversitätssensibler Perspektive, ein und begegnen neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen sowie sprachlich anspruchsvollen Kommunikationssituationen grundsätzlich offen, (BNE-5)
* vergleichen Werte, Haltungen und Verhaltensweisen der eigenen und anderer Kulturen und entwickeln Toleranz, sofern Grundprinzipien friedlichen und respektvollen Zusammenlebens nicht verletzt werden, (BNE-5)
* ordnen fremde und eigene Werte, Haltungen und Einstellungen im Hinblick auf international gültige Konventionen ein. (BNE-5, 13)

**Fachliche Konkretisierungen bis zum Ende der Qualifikationsphase (Grundkurs)**

* *Vivre dans un pays francophone*

geografische, politische, kulturelle, sozioökonomische und ökologische Aspekte, (BNE-13)

* *Défis et visions de l’avenir*

Werte, Haltungen und Demokratieverständnis, (BNE-5)

* *Défis et visions de l’avenir*

Umwelt. (BNE-13)

**Deskriptoren bis zum Ende der Qualifikationsphase (Leistungskurs)**

Deskriptor Interkulturelle kommunikative Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler handeln in direkten und medial realisierten interkulturellen, sprachlich auch anspruchsvollen Kommunikationssituationen sowie im Umgang mit französischsprachigen Texten und Medien sicher, flexibel und diversitätssensibel. Sie verstehen komplexe kulturell geprägte Sachverhalte, Situationen und Haltungen und berücksichtigen kulturelle Konventionen und Unterschiede in ihrem interkulturellen Handeln. (BNE-5)

Einleitungssatz Text- und Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler erwerben Text- und Medienkompetenz in exemplarischer und kritischer Auseinandersetzung mit einem repräsentativen sowie gender- und diversitätssensibel ausgewählten Spektrum soziokulturell relevanter, auch multimodaler Texte. (BNE-5)

**Indikatoren bis zum Ende der Qualifikationsphase (Leistungskurs)**

Die Schülerinnen und Schüler

* stellen ihre Lebenswelt, Persönlichkeiten, Ereignisse, Interessen und Standpunkte, Vor- und Nachteile verschiedener Optionen, Mediennutzung und ihr Konsumverhalten differenziert dar, kommentieren diese und berichten detailliert von Erlebnissen, Erfahrungen und Vorhaben, (BNE-12)
* ordnen komplexe Phänomene kultureller und sprachlicher Vielfalt, auch aus diversitätssensibler Perspektive, ein und begegnen neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen sowie sprachlich anspruchsvollen Kommunikationssituationen grundsätzlich offen, (BNE-5)
* vergleichen Werte, Haltungen und Verhaltensweisen der eigenen und anderer Kulturen und entwickeln Toleranz, sofern Grundprinzipien friedlichen und respektvollen Zusammenlebens nicht verletzt werden, (BNE-5)
* ordnen fremde und eigene Werte, Haltungen und Einstellungen im Hinblick auf international gültige Konventionen ein. (BNE-5, 13)

**Fachliche Konkretisierungen bis zum Ende der Qualifikationsphase (Leistungskurs)**

* *Vivre dans un pays francophone*

geografische, politische, kulturelle, sozioökonomische und ökologische Aspekte, (BNE-13)

* *Identités et questions existentielles*

Familienstrukturen im Wandel und Umbruch, (BNE-5)

* *Défis et visions de l’avenir*

Werte, Haltungen und Demokratieverständnis, (BNE-5)

* *Défis et visions de l’avenir*

Herausforderungen in der globalisierten Welt: Umwelt, Technologie und Wissenschaft. (BNE-13)

**Französisch als neu einsetzende Fremdsprache:**

**Deskriptoren bis zum Ende der Einführungsphase**

Deskriptor Interkulturelle kommunikative Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler handeln in direkten und medial realisierten interkulturellen Kommunikationssituationen sowie im Umgang mit französischsprachigen Texten und Medien diversitätssensibel). Sie verstehen kulturell geprägte Sachverhalte, Situationen und Haltungen und berücksichtigen kulturelle Konventionen und Unterschiede in ihrem interkulturellen Handeln. (BNE-5)

Einleitungssatz Text- und Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler erwerben Text- und Medienkompetenz in exemplarischer und kritischer Auseinandersetzung mit einem repräsentativen sowie gender- und diversitätssensibel ausgewählten Spektrum soziokulturell relevanter, auch multimodaler Texte. (BNE-5)

**Indikatoren Kompetenzerwartungen bis zum Ende der Einführungsphase**

Die Schülerinnen und Schüler

* stellen die eigene Lebenswelt, Interessen und Standpunkte, Mediennutzung (MKR 4.1) und Konsumverhalten sowie Persönlichkeiten und Ereignisse dar und berichten von Erlebnissen, Erfahrungen und Vorhaben, (BNE-12)
* ordnen Phänomene kultureller Vielfalt, auch aus diversitätssensibler Perspektive, ein und begegnen neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen, (BNE-5)
* vergleichen repräsentative Werte, Haltungen und Verhaltensweisen der eigenen und anderer Kulturen und entwickeln Toleranz, sofern Grundprinzipien friedlichen und respektvollen Zusammenlebens nicht verletzt werden, (BNE-5)
* ordnen fremde und eigene Werte, Haltungen und Einstellungen im Hinblick auf international gültige Konventionen ein. (BNE-5, 13)

**Fachliche Konkretisierungen bis zum Ende der Einführungsphase**

* *Être jeune adulte*

Lebenswirklichkeiten und -entwürfe frankophoner Jugendlicher: Identität, Diversität, Geschlechterrollen, zwischenmenschliche Beziehungen, Konsumverhalten, Jugendkulturen und Medien. (BNE-5, 12)

**Deskriptoren bis zum Ende der Qualifikationsphase**

Deskriptor Interkulturelle kommunikative Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler handeln in direkten und medial realisierten interkulturellen Kommunikationssituationen sowie im Umgang mit französischsprachigen Texten und Medien weitgehend sicher und diversitätssensibel. Sie verstehen kulturell geprägte Sachverhalte, Situationen und Haltungen und berücksichtigen kulturelle Konventionen und Unterschiede in ihrem interkulturellen Handeln. (BNE-5)

Einleitungssatz Text- und Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler erwerben Text- und Medienkompetenz in exemplarischer und kritischer Auseinandersetzung mit einem repräsentativen sowie gender- und diversitätssensibel ausgewählten Spektrum soziokulturell relevanter, auch multimodaler Texte. (BNE-5)

**Indikatoren bis zum Ende der Qualifikationsphase**

Die Schülerinnen und Schüler

* stellen die eigene Lebenswelt, Interessen und Standpunkte, Mediennutzung und Konsumverhalten sowie Persönlichkeiten und Ereignisse dar, kommentieren diese und berichten von Erlebnissen, Erfahrungen und Vorhaben, (BNE-12))
* ordnen unterschiedliche Phänomene kultureller und sprachlicher Vielfalt, auch aus diversitätssensibler Perspektive, ein und begegnen neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen, (BNE-5)
* vergleichen Werte, Haltungen und Verhaltensweisen der eigenen und anderer Kulturen und entwickeln Toleranz, sofern Grundprinzipien friedlichen und respektvollen Zusammenlebens nicht verletzt werden, (BNE-5)
* ordnen fremde und eigene Werte, Haltungen und Einstellungen im Hinblick auf international gültige Konventionen ein. (BNE-5, 13)

**Fachliche Konkretisierungen bis zum Ende der Qualifikationsphase**

* *Être jeune adulte*

Lebenswirklichkeiten und -entwürfe frankophoner Jugendlicher: Identität, Diversität, Geschlechterrollen, zwischenmenschliche Beziehungen, soziales, politisches und ökologisches Engagement und Handeln, Konsumverhalten, Kultur und Medien, (BNE-5, 12, 13)

* *Vivre dans un pays francophone*

Leben im urbanen und ländlichen Raum. (BNE-11)